

Schulentwicklungsplan des Landkreises Oder-Spree 2012 – 2017 (Stand 31.12.2010)

1. Gerhard-Goßmann-Grundschule Fürstenwalde

Der Schulentwicklungsplan des Landkreises Oder- Spree benennt folgenden Sanierungsbedarf:

Fassadensanierung, Verschattung, Toilettensanierung, Schulhofsanierung, Malerarbeiten im Schulgebäude, Sanierung Fahrradschuppen für Jugendverkehrsschule

Stand 18.02.2016:

- Fassadensanierung, Verschattung
Im Stadtentwicklungsausschuss am 12.04.2016 wird der Baubeschluss für diese Maßnahme eingebracht (Vorberatung). Eine Entscheidung wird durch Beschluss der STVV 02.06.2016 erwartet. Es ist geplant die Baumaßnahmen im Jahr 2016 abzuschließen. Für diese Maßnahmen sind im HH 2016 Mittel in Höhe von 560.000 € eingestellt. Die Finanzierung erfolgt über das Förderprogramm Kommunalinvestitionsförderungsgesetz KInvFG (Eigenanteil 10%).
- Toilettensanierung
Durch den Umbau der Hausmeisterwohnung konnte eine sanitäre Anlage für die Lehrerschaft geschaffen werden und ein zusätzlicher Klassenraum. Des Weiteren wurde durch diese zuvor genannte Maßnahme eine zusätzliche Sanitäreanlage für Jungen und auch für Mädchen geschaffen. Eine allgemeine Toilettensanierung ist nicht notwendig. Der Austausch von defekter Sanitärkeramik läuft über den städtischen Haushalt eines jeden Jahres (Aufwand).
- Schulhofsanierung
Die Schulhofsanierung steht noch aus. Sie ist für die Haushaltsjahre 2016-2019 nicht im Haushaltsplan enthalten.
- Malerarbeiten im Schulgebäude
Wie auch schon im Jahr 2015 sind auch in diesem HH- Jahr Mittel in Höhe von 18.000€ für die Maler- und Tapezierarbeiten bereitgestellt. Der Einsatzort dieser Mittel erfolgt in Abstimmung mit der Schulleitung und der Lehrerschaft.
- Sanierung Fahrradschuppen für Jugendverkehrsschule
Der Fahrradschuppen wurde zurückgebaut. Die neuen Räume wurden im ehemaligen Trafobus der EON- Edis geschaffen. Die Jugendverkehrsschule befindet sich mittlerweile in der Verkehrswacht, James-Watt-Straße.

2. Theodor-Fontane-Grundschule Fürstenwalde

Der Schulentwicklungsplan des Landkreises Oder- Spree benennt folgenden Sanierungsbedarf:

Sanierung des Sanitärbereiches und des Daches der Sporthalle in der Holzstraße

Stand 18.02.2016

- Sanitärbereich der Turnhalle
Diese Arbeiten wurden im HH Jahr 2015 begonnen und abgeschlossen. Für ca. 315.000€ wurde der komplette Bereich der Umkleiden, sanitären Anlagen, Flure etc. saniert. Zusätzlich wurde ein WC für Menschen mit Behinderung geschaffen.
- Dach Turnhalle
Es fanden notwendige kleinere Reparaturen, wie Austausch von Dachsteine und Abdichtungsarbeiten statt.

- Für die geplante Schulerweiterung, den Ersatzneubau des Speiseraums und die Außenanlagen sind im HH 2016 Mittel in Höhe von 222.100 € für Planungsleistungen eingestellt. Für das HH Jahr 2017 1.180.900,00€ und 2018 602.200€. Die Finanzierung soll über das Förderprogramm Kommunalinvestitionsförderungsgesetz KInvFG erfolgen (Eigenanteil 10%). Ob diese Maßnahme aus diesem Investitionsprogramm gefördert werden kann ist derzeit noch nicht zu 100% sicher. Im Förderprogramm Stadtumbau II wurden für diese Maßnahme weitere Mittel in Höhe von 1.550.000,00€ (2017-2019) berücksichtigt (hier sind unter anderem die Außenanlagen enthalten). Im Laufe des Jahres 2016 sollen die tatsächlichen Kosten der Gesamtinvestition ermittelt und die Finanzierung geklärt werden.
- Malerarbeiten im Schulgebäude
Wie auch schon im Jahr 2015 sind auch in diesem HH- Jahr Mittel in Höhe von 18.000€ für die Maler- und Tapezierarbeiten bereitgestellt. Der Einsatzort dieser Mittel erfolgt in Abstimmung mit der Schulleitung und der Lehrerschaft.

3. Sonnengrundschule Fürstenwalde

Der Schulentwicklungsplan des Landkreises Oder- Spree benennt folgenden Sanierungsbedarf:

2. Bauabschnitt Dachsanierung, Außentreppenerneuerung, energetische Sanierung, Malerarbeiten im Schulgebäude

Stand 18.02.2016

- 2. Bauabschnitt Dachsanierung
Die Dachsanierung wurde im HH Jahr 2013 ausgeführt. Die Finanzierung erfolgte aus dem Förderprogramm nachhaltige Stadtentwicklung (aus den Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)). Die Anteilfinanzierung wurde in Höhe von 75% der zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt.
- Treppensanierung
Die Sanierung der Treppenanlage (Rampe für Rollstuhlfahrer) ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht erforderlich.
- energetische Sanierung
Die energetische Sanierung erfolgte bereits in den 1990'er Jahren (Fassadendämmung + Fenster)
- Malerarbeiten im Schulgebäude
Die Malerarbeiten im Schulgebäude wurden im Jahr 2013-2014 durchgeführt. Die Finanzierung erfolgte aus dem Förderprogramm nachhaltige Stadtentwicklung (aus den Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)). Die Anteilfinanzierung wurde in Höhe von 75% der zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt.
In diesem HH- Jahr sind Mittel in Höhe von 18.000€ für die Maler- und Tapezierarbeiten bereitgestellt. Der Einsatzort dieser Mittel erfolgt in Abstimmung mit der Schulleitung und der Lehrerschaft.
- Für die Sonnengrundschule wurde am 13.02.2013 ein Antrag zum „Umbau und Sanierung der Sonnengrundschule als „Inklusive Grundschule“ (Pilotvorhaben) eingereicht und mit dem Zuwendungsbescheid vom 22.03.2013 bewilligt. In diesem Zusammenhang wurden die schon erwähnten Dachsanierungsarbeiten, Maler- und Tapezierarbeiten und auch der Einbau von Akustikdecken ausgeführt. Das Haus 2 wurde komplett entkernt, umgebaut und saniert. Im Haus 2 ist jetzt die Schülerspeisung, 2 Gruppenräume für den Hort, die Bibliothek, die Schülerküche und ein WC für Menschen mit Behinderung untergebracht. Die Kosten für diese Maßnahme betragen 1.430.000,00€. Die Finanzierung erfolgte aus dem Förderprogramm nachhaltige Stadtentwicklung (aus den Mitteln des Europäischen

Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)). Die Anteilfinanzierung wurde in Höhe von 75% der zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt.

4. Sigmund-Jähn-Grundschule Fürstenwalde

Der Schulentwicklungsplan des Landkreises Oder- Spree benennt folgenden Sanierungsbedarf:
Fassadensanierung, Außentreppen

Stand 18.02.2016

- Fassadensanierung
Am 04.06.2015 beschloss die Stadtverordnetenversammlung einstimmig, das Bauvorhaben durchzuführen (Grundsatzbeschluss). Der Baubeschluss wurde in der Stadtverordnetenversammlung vom 15.10.2015 gefasst. Die Fassade wird mit einer zusätzlichen Wärmedämmung versehen. Die Kellerdecke erhält eine Kellerdeckendämmung. Des Weiteren erhält die Schule eine Verschattungsanlage, neue Eingangstreppe inkl. Überdach. Die Investitionskosten in Höhe von 600.000 € wurden im HH 2015 und 2016 berücksichtigt. Für die Sanierung werden Mittel des Förderprogramms „Soziale Stadt“ verwendet. Der kommunale Anteil beträgt 46,67%. Die Fassadengestaltung erfolgte in Form eines Beteiligungswettbewerbs mit Unterstützung des CTA- Kulturvereins, in enger Abstimmung mit den Schülern und der Lehrerschaft.
- Treppe
Die Eingangstreppe in der Wolkow- Straße wurde 2014 saniert und neu gestalten. Im Zuge dieser Maßnahme wurde im Bereich des Schulhofs eine Rampe für Rollstuhlfahrer angebracht und ein WC für Menschen mit Behinderung geschaffen. Die Kosten für diese Maßnahme betragen 131.000€. Hierfür wurden Mittel des Förderprogramms „Soziale Stadt“ verwendet. Der kommunale Anteil beträgt 46,67%.
- Malerarbeiten im Schulgebäude
Wie auch schon im Jahr 2015 sind auch in diesem HH- Jahr Mittel in Höhe von 18.000€ für die Maler- und Tapezierarbeiten bereitgestellt. Der Einsatzort dieser Mittel erfolgt in Abstimmung mit der Schulleitung und der Lehrerschaft.

Erstellt am 18.02.2016
von Herrn Carsten Fettke,
Fachgruppenleiter für Bau- und
Liegenschaftsmanagement